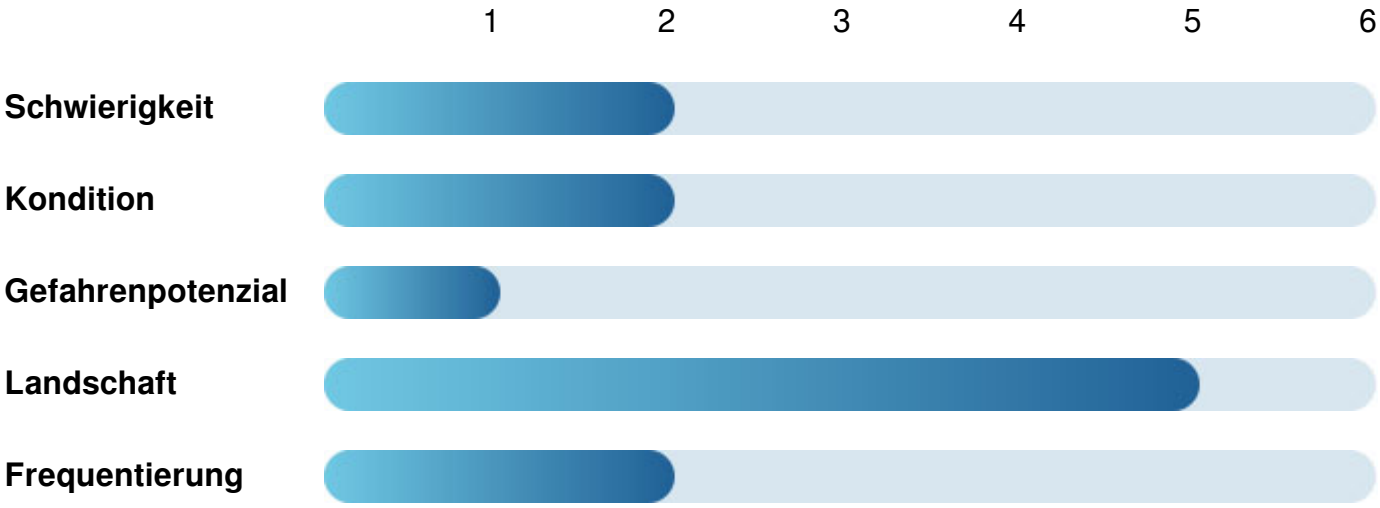
Monte Sparviero (1516 m)

Bergtour | Gardaseeberge

780 Hm | insg. 04:30 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)

Eine Almwanderung par excellence! Diese Rundtour am Südausläufer des Monte Baldo führt über eine offene Almlandschaft mit atemberaubenden Tief- und Weitblicken hoch über dem Gardasee. Imposante Almgebäude thronen wie Wächter auf aussichtsreichen Anhöhen und als Krönung gibt’s noch einen kleinen Gipfel obendrauf. Eine Top Tour für Genießer.

© Tourentipp.com 2025



Anfahrt:

Auf der A 22 (Brennerautobahn) bis zur Ausfahrt Garda Süd / Affi. Über Costermano fährt man hinauf nach San Zeno di Montagna und weiter Richtung Prada bis zu einer Straßengabelung beim Hotel Castagneto. Hier findet man einen Parkplatz.
Navi-Adresse: I-37010 San Zeno di Montagna VR, Via Corrubio 7

Ausgangspunkt:

Parkplatz beim Hotel Castagneto (738 m) bei San Zeno di Montagna

Route:

Zuerst geht man auf der Straße Via Corrubia ca. 100 m Richtung Prada bis zu einer Linkskurve. Hier beginnt rechterhand ein Karrenweg, auf dem man durch einen Wald und über freies Almgelände zur verfallenen Malga Zilone (1050 m) hinaufwandert. Dort zieht man dann auf einer anfangs undeutlichen Traktorspur nach Osten über eine Wiese hinauf (Ww. Due Pozze). Bei einer Verzweigung kurz oberhalb der Alm nimmt man die linke Spur und gelangt zu einer querverlaufenden Forststraße (von rechts kommt man beim Abstieg wieder hierher). Man überquert die Forststraße und steigt geradeaus auf einem nunmehr schmalen Weg weiter zur Cappella San Eustachio. Immer dem Weg folgend, an einem kleinen grünen Tümpel vorbei, erreicht man zum Schluss steil ansteigend die stattliche Malga Zocchi (1282 m) und wenige Höhenmeter oberhalb eine Almstraße. Auf dieser geht man nach rechts (Süden) zuerst leicht bergab, dann flach durch den Wald. Man passiert einen kleinen Platz mit einer Pausenbank und Übersichtstafeln (hierher kommt man nach der Gipfelbesteigung wieder zurück). Man folgt weiter der Almstraße, die in einem Linksbogen in freies Gelände und zu einem Wassertrog mit Schilderbaum leitet. Hier hält man sich links und steigt den Weg 662 „Naole“ durch einen lichten Wald und Gestrüpp bergan durch ein Tälchen. Sobald man rechterhand das Gipfelkreuz auf einer kleinen Kuppe erspäht, verlässt man den Weg und zieht weglos über einen grasbewachsenen Hang zum höchsten Punkt auf.

© Tourentipp.com 2025

Abstieg:

Vom Gipfel aus steigt man nach Süden auf einem Pfad und Steigspuren über einen grasigen Rücken hinab bis zur Malga Colonei di Pesina (1366 m), wo man auf eine Forststraße trifft. Auf dieser geht es dann nach Westen (Weg 64 Zocchi, Pozze di Pralongo) hinunter und zurück bis zu dem kleinen Platz mit der Pausenbank und den Übersichtstafeln. Hier verlässt man die Forststraße nach **links** (kein Wegweiser) und steigt auf einem holprigen Weg durch den Wald hinab. Man passiert einen Tümpel und kommt gleich danach wieder in freies Almgelände und zur Malga Baito Cola Lunga (1200 m). Nun wandert man auf einer Forststraße weiter bergab und kommt wieder zur bekannten Aufstiegsroute, auf der es zurück zum Ausgangspunkt geht.

Charakter:

Technisch leichte bis mittelschwere Bergwanderung (S2), die überwiegend auf Wanderwegen, Alm- und Forststraßen verläuft. Nur die letzten paar Höhenmeter zum Gipfelkreuz sind weglos und der Abstieg vom Gipfel zur Malga Colonei di Pesina verläuft auf einem Pfad und Trittspuren. Die Ausschilderung ist sehr dürftig, an zwei Stellen muss man gut aufpassen, um die richtigen Abzweigungen nicht zu verpassen. Ansonsten ist der Routenverlauf aber eindeutig. Die Tour führt über eine äußerst aussichtsreiche und freie Almlandschaft mit traumhaften Tief- und Weitblicken über den südlichen Gardasee. Da es keinen namhaften Gipfel zu erklimmen gibt und Einkehrmöglichkeiten fehlen, trifft man auch am Wochenende nur wenig Wanderer.

Gehezeit:

Aufstieg: ca. 2:30 Stunden; Abstieg: ca. 2 Stunden (ganze Runde ca. 4:30 Stunden)

Tourdaten:

Höhendifferenz: 780 Höhenmeter; Distanz: 13,1 km (ganze Runde)

Jahreszeit:

April bis November

Stützpunkt:

Es gibt nur das Hotel Castagneto am Ausgangspunkt. Infos unter www.hotelcastagnetosanzeno.it

© Tourentipp.com 2025

Karte:

Kompass Blatt 697, Gardasee und Umgebung, 1:3500. Erhältlich in unserem Kompass Wanderkarten-Shop.

Autor:

Doris und Thomas Neumayr

© Tourentipp.com 2025